

Tagungsort

Kunstverein Springhornhof e.V., Tiefe Straße 3
29643 Neuenkirchen, Telefon: 05195-933963
www.springhornhof.de

Anmeldeadresse

Gemeinde Neuenkirchen
Frau Christa Niemeyer
Hauptstraße 1-3, 29643 Neuenkirchen
Tel. 05195/940-11, Fax: 05195/940-40
christa.niemeyer@gemeinde-neuenkirchen.de

Anreise zum Tagungsort

mit dem Zug

Die nächstliegenden DB-Bahnhöfe sind Soltau und Schneverdingen. Dort müssen Sie dann auf Bus oder Taxi umsteigen.

mit dem Auto

von Hamburg: A 7 Richtung Süden, Abfahrt Soltau Ost, in Soltau weiter auf der B 71
von Hannover: A 7 Richtung Norden, Abfahrt Soltau Süd, in Soltau weiter auf der B 71
von Bremen: A 1 Richtung Hamburg, Abfahrt Stuckenborstel, weiter nach Rotenburg, auf der B 71
Der Springhornhof liegt in der Ortsmitte von Neuenkirchen gegenüber dem Rathaus. Parkplätze stehen nur im Umfeld zur Verfügung.



Tagungsorganisation und -moderation

Gemeindedirektor a.D. Jürgen Rymarczyk
Neuenkirchen, Tel. 05195/698
juergen.rymarczyk@gmx.net

Dipl.-Ing. Klaus Karweik, LGLN RD Verden
Tel. 04231/808-266, Fax: /808-274
Klaus-Dieter.Karweik@lgl.niedersachsen.de

Klaus Drögemüller, Projektbüro diedorfdenker
Telefon 0495142/987955
kd@dorfdenker.de

Dipl.-Ing. Dieter Frauenholz, KoRiS - Kommunikative
Stadt- und Regionalentwicklung Hannover
Tel. 0511/590974-30, Fax: -60
frauenholz@koris-hannover.de

Anmeldung

Bitte melden Sie sich verbindlich bis zum 19.09.2011 mit dem beiliegenden Antwortformular bei der Gemeinde Neuenkirchen an.

Eine Teilnahmebestätigung erfolgt nicht.

Für die Teilnahme wird ein Kostenbeitrag in Höhe von 60 € (Mitglieder der ALR 50 €, Studenten 30 €) inkl. Tagungsgetränke, Mittagessen und Dokumentation erhoben. Der Betrag ist bei Anmeldung mit dem Stichwort "Neuenkirchen 2011" und Angabe des Namens der teilnehmenden Person auf das Konto der ALR bei der Sparkasse Osnabrück zu überweisen:

Konto-Nr. 16 10 13 39 91, BLZ 265 501 05

Aufwendungen für die An- und Abreise können nicht übernommen werden.

Veranstalter

Niedersächsische Akademie Ländlicher Raum e.V.
c/o NLG, Arndtstraße 19, 30167 Hannover
Tel.: 0511 12 11 - 203, Fax - 10 203
info@alr-niedersachsen.de
www.alr-niedersachsen.de

Niedersächsische Akademie Ländlicher Raum



Erfolgreiches Kulturmarketing durch interkommunale Kooperationen und gemeinsame Strategien

Fachtagung

am 4. Oktober 2011
auf dem Springhornhof
in Neuenkirchen
Lüneburger Heide

Erfolgreiches Kulturmarketing durch interkommunale Kooperationen und gemeinsame Strategien

Fachtagung der Niedersächsischen Akademie Ländlicher Raum unter Schirmherrschaft der Niedersächsischen Ministerin für Wissenschaft und Kultur Prof. Dr. Johanna Wanka

Die Kultur im ländlichen Raum spielt für die Lebensqualität und als weicher Standortfaktor eine immer größere Rolle. Außerdem trägt sie dazu bei, die Identifikation der Bevölkerung mit ihrer Region nachhaltig zu stärken. Das gilt besonders unter dem Gesichtspunkt des demografischen Wandels mit teilweise sinkenden Einwohnerzahlen und steigendem Durchschnittsalter.

Während die Oberzentren kräftig in Kultur investieren und mit Hochglanzbroschüren auch Bewohner des Umlandes zu großen Events einladen, bereitet die kommunale Finanzschwäche den Kulturverantwortlichen in ländlichen Kommunen große Sorgen: „Was ist wichtiger: die kaputten Straßen zu reparieren oder Geld in die Kultur zu stecken?“. Da der Kulturetat zu den freiwilligen Ausgaben zählt, fordert zudem die Kommunalaufsicht Kürzungen ein.

Es bleibt die Frage, wie in den ländlichen Räumen Niedersachsens die kulturellen Einrichtungen nicht nur erhalten, sondern auch mit interessanten Angeboten ausgestattet werden können. Dabei werden nachhaltige und ganzheitliche Konzepte, die die ganze Region mit einbeziehen, immer wichtiger.

Kooperationen machen Projekte möglich, die eine Kommune oder Kultureinrichtungen alleine nicht organisieren und finanzieren könnte. Das schafft neue Allianzen, die auch eine Stärkung der kulturellen Infrastruktur der ländliche Räume ermöglichen.

Die Tagung vermittelt Erfahrungen aus Kooperationen, die in diesem Sinne wirken. Daneben werden Projekte in den Blick gerückt, die - obwohl eher städtisch geprägt - den ländlichen Räumen Impulse verleihen können, die über den klassischen Bereich der Kultur hinaus weisen. Kultur ist schon längst kein Luxus mehr.

Die Fachtagung richtet sich besonders an kommunale Entscheidungsträger und an alle Kulturinstitutionen und Kulturschaffenden, die sich um die Kultur im ländlichen Raum bemühen. Sie soll Mut machen, Kunst und Kultur nicht nur den Metropolen zu überlassen, sondern im dörflichen Umfeld neue eigene kulturelle Handlungsfelder zu besetzen. Dafür sollen gute Beispiele werben.

Im Anschluss sind Sie ab 18 Uhr herzlich eingeladen, an einer hochkarätig besetzten Podiumsdiskussion der Stiftung Springhornhof mit gleichem Thema teilzunehmen.

Programmablauf

ab 08:30 Uhr  mit Kaffee und Tee

09:15 Uhr **Begrüßung, Grußworte und kurze Einführung**

09:30 Uhr

Innovations-Inkubatorprojekt der Leuphana Universität Lüneburg zur Förderung zeitgenössischer Kunst 2011-2014

Dr. Christoph Behnke
Leuphana Universität Lüneburg

10:15 Uhr

"Kunst für's Dorf - Dörfer für Kunst" Projekt der Deutschen Stiftung Kulturlandschaft am Beispiel Niedersachsen

Dr. Stephan A. Lütgert Geschäftsführer
Deutsche Stiftung Kulturlandschaft, Berlin

11:00 Uhr **Pause mit Kaffee und Tee**

11:30 Uhr

Kulturtourismus "Abenteuer Wirklichkeit 2010" des Kulturnetzwerkes Ostfriesland

Katrin Rodian Leiterin Kulturagentur
Ostfriesische Landschaft, Aurich

12:15 Uhr **Mittagspause**

13:00 Uhr

Die Kulturhauptstadt Europa 2010 – Vorbild oder Utopie für die Kulturarbeit im ländlichen Raum?

Prof. Dr. Oliver Scheytt Geschäftsführer
Europäische Kulturhauptstadt Ruhr 2010

13:45 Uhr **Pause mit Kaffee und Tee**

14:00 Uhr

Neue Wege im Kulturmanagement - Praxiserfahrungen

Arbeitskreise mit Impulsreferaten

- Masterplan Worpswede und Filzwelt Soltau – gute Konzepte finden und umsetzen

Matthias Jäger Geschäftsführer des
Worpsweder Museumsverbunds
Mathias Ernst, Direktor der Stiftung Spiel, Soltau

- Der Museumsverband Celle - neue Strukturen und Profile für regionale Heimatmuseen

Museumsdirektor Dr. Martin Salesch
Leiter des Deutschen Erdölmuseums, Wietze

- Imperium – Konflikt – Mythos: 2000 Jahre Varusschlacht – Konzept, Organisation und Vermarktung

Dr. Joseph Rottmann Geschäftsführer
Varusschlacht im Osnabrücker Land GmbH -
Museum und Park Kalkriese

16:15 Uhr

Zusammenfassung und Verabschiedung

Im Anschluss Gelegenheit zur Besichtigung von Kunst-Landschafts-Projekten oder der Ausstellung im Springhornhof (Teilnahme an Führung möglich)

und dann möglichst  zur

Podiumsdiskussion der Stiftung Springhornhof in Zusammenarbeit mit der Nds. Initiative Kulturkontakte ab 18 Uhr unter dem gleichen Thema

Anmeldung zur ALR-Tagung in Neuenkirchen

Bitte ausgefüllt bis zum 15.09.2011 faxen oder im Fensterumschlag abschicken.

Gemeinde Neuenkirchen
Frau Christa Niemeyer
Hauptstraße 1-3
29643 Neuenkirchen

Per Fax: (05195) 940-40

Hiermit melde ich mich verbindlich zur ALR-Fachtagung

**Erfolgreiches Kulturmarketing durch interkommunale Kooperationen und
gemeinsame Strategien**

am 4. Okt. 2011 auf dem Springhornhof in Neuenkirchen, Lüneburger Heide, an.

Den Tagungsbeitrag von:

- 60 EURO 50 EURO als Mitglied der ALR
 30 EURO als Studentin/Student (Studienbescheinigung wird vorgelegt)

habe ich unter Angabe des Verwendungszwecks 'Neuenkirchen 2011' und
meines Namens auf das Konto der ALR bei der Sparkasse Osnabrück überwiesen
(Konto-Nr. 1610 133 991, BLZ 265 501 05).

Name: _____

Vorname: _____

Institution: _____

Straße: _____

Plz/Ort: _____

Telefon/Fax: _____

e-mail: _____

Datum, Ort

Unterschrift